

Übungsaufgaben „Pkw-Gestellung“

1. Aufgabe:

Ein **Unternehmer** kauft im Januar 2023 einen betrieblichen Pkw zu einem Bruttolistenpreis i. H. v. 34.080,00 €. Der Pkw wurde von einem Kfz-Händler erworben.

Die einfache Entfernung zwischen der Wohnung und der Betriebsstätte des Unternehmers beträgt 10km.

Im Januar 2023 sind im Zusammenhang mit dem betrieblichen Pkw folgende Kosten angefallen:

- Kfz-Versicherung:	30,00 €
- Kfz-Steuer (anteilig):	10,00 €
- Benzin:	270,00 € + 19 % USt
- Reparaturen	200,00 € + 19 % USt
- AfA (anteilig)	500,00 €

<u>Gesamtfahrleistung im Januar 2023:</u>	<u>3.000 km</u>
- davon klassische Betriebsfahrten:	1.800 km
- davon Fahrten zwischen Wohnung und Betriebsstätte:	300 km
- davon Privatfahrten des Unternehmers:	900 km

a) Geben Sie die umsatzsteuerliche Art des Umsatzes sowie die entsprechende Stelle im Gesetz an (§)!

b) Ermitteln Sie nachvollziehbar die Bemessungsgrundlage zur Umsatzsteuer!

1. Fahrtenbuchmethode

2. Pauschalmethode

2. Aufgabe:

Es gelten grundsätzlich die **gleichen Angaben wie bei der 1. Aufgabe**.

Der **einzige Unterschied** besteht darin, dass die Fahrten nicht von einem Unternehmer, sondern von einem **Angestellten** des Unternehmers ausgeführt wurden.

- a) Geben Sie die umsatzsteuerliche Art des Umsatzes sowie die entsprechende Stelle im Gesetz an (§)!

- b) Ermitteln Sie nachvollziehbar die Bemessungsgrundlage zur Umsatzsteuer!

1. Fahrtenbuchmethode

2. Pauschalmethode

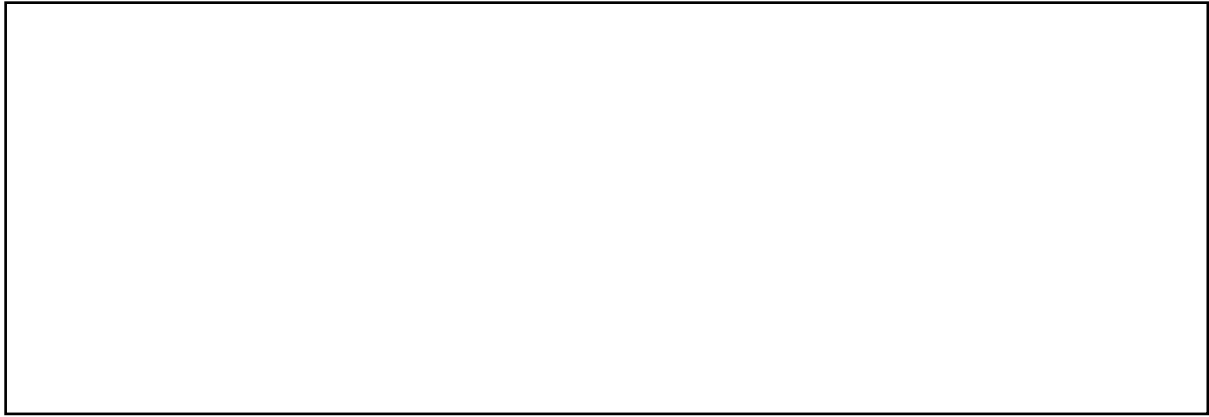
- c) Ermitteln Sie die Höhe des einkommensteuerpflichtigen „geldwerten Vorteils“!

1. Fahrtenbuchmethode

Klasse: _____

Datum: _____

2. Pauschalmethode



Lösungen:**1. Aufgabe:**

Ein **Unternehmer** kauft im Januar 2023 einen betrieblichen Pkw zu einem Bruttolistenpreis i. H. v. 34.080,00 €. Der Pkw wurde von einem Kfz-Händler erworben.

Die einfache Entfernung zwischen der Wohnung und der Betriebsstätte des Unternehmers beträgt 10km.

Im Januar 2023 sind im Zusammenhang mit dem betrieblichen Pkw folgende Kosten angefallen:

- Kfz-Versicherung:	30,00 €
- Kfz-Steuer (anteilig):	10,00 €
- Benzin:	270,00 € + 19 % USt
- Reparaturen	200,00 € + 19 % USt
- AfA (anteilig)	500,00 €

<u>Gesamtfahrleistung im Januar 2023:</u>	<u>3.000 km</u>
- davon klassische Betriebsfahrten:	1.800 km
- davon Fahrten zwischen Wohnung und Betriebsstätte:	300 km
- davon Privatfahrten des Unternehmers:	900 km

a) Geben Sie die umsatzsteuerliche Art des Umsatzes sowie die entsprechende Stelle im Gesetz an (§)!

private Nutzung betrieblicher Gegenstände durch den Unternehmer
 § 1 Abs. 1 Nr. 1 i. V. m. § 3 Abs. 9a Nr. 1 UStG

b) Ermitteln Sie nachvollziehbar die Bemessungsgrundlage zur Umsatzsteuer!

1. Fahrtenbuchmethode

privater Nutzungsanteil: $900 \text{ km} / 3.000 \text{ km} = 30 \%$
 Fahrten zwischen Wohnung und Betriebsstätte zählen bei Unternehmern zu den Betriebsfahrten.
 $(270,00 \text{ €} + 200,00 \text{ €} + 500,00) \times 30 \% = \mathbf{291,00 \text{ €}}$

2. Pauschalmethode

$1 \% \times 34.000,00 \text{ €} \times 0,8 = \mathbf{272,00 \text{ €}}$

2. Aufgabe:

Es gelten grundsätzlich die **gleichen Angaben wie bei der 1. Aufgabe**.

Der **einzige Unterschied** besteht darin, dass die Fahrten nicht von einem Unternehmer, sondern von einem **Angestellten** des Unternehmers ausgeführt wurden.

a) Geben Sie die umsatzsteuerliche Art des Umsatzes sowie die entsprechende Stelle im Gesetz an (§)!

tauschähnlicher Umsatz (entgeltliche sonstige Leistung)

§ 1 Abs. 1 Nr. 1 i. V. m. § 3 Abs. 12 UStG

b) Ermitteln Sie nachvollziehbar die Bemessungsgrundlage zur Umsatzsteuer!

1. Fahrtenbuchmethode

privater Nutzungsanteil: $1.200 \text{ km} / 3.000 \text{ km} = 40 \%$

Fahrten zwischen Wohnung und erster Tätigkeitsstätte zählen bei Arbeitnehmern zu den Privatfahrten.

$(270,00 \text{ €} + 200,00 \text{ €} + 500,00 \text{ €} + 30,00 \text{ €} + 10,00 \text{ €}) \times 40 \% = 404,00 \text{ €}$

2. Pauschalmethode

$1 \% \times 34.000,00 \text{ €} = 340,00 \text{ €}$

$+ 0,03 \% \times 34.000,00 \text{ €} \times 25 \text{ km} = 255,00 \text{ €}$

$= 595,00 \text{ €}$

$595,00 \text{ €} / 1,19 = 500,00 \text{ €}$

c) Ermitteln Sie die Höhe des einkommensteuerpflichtigen „geldwerten Vorteils“!

1. Fahrtenbuchmethode

privater Nutzungsanteil: $1.200 \text{ km} / 3.000 \text{ km} = 40 \%$

Fahrten zwischen Wohnung und erster Tätigkeitsstätte zählen bei Arbeitnehmern zu den Privatfahrten.

$(270,00 \text{ €} + 200,00 \text{ €} + 500,00 \text{ €} + 30,00 \text{ €} + 10,00 \text{ €}) \times 40 \% = 404,00 \text{ €}$

$404,00 \text{ €} \times 1,19 = 480,76 \text{ €}$

Klasse: _____

Datum: _____

2. Pauschalmethode

$$1 \% \times 34.000,00 \text{ €} = 340,00 \text{ €}$$

$$+ \underline{0,03 \% \times 34.000,00 \text{ €} \times 25 \text{ km} = 255,00 \text{ €}}$$

$$= \mathbf{595,00 \text{ €}}$$